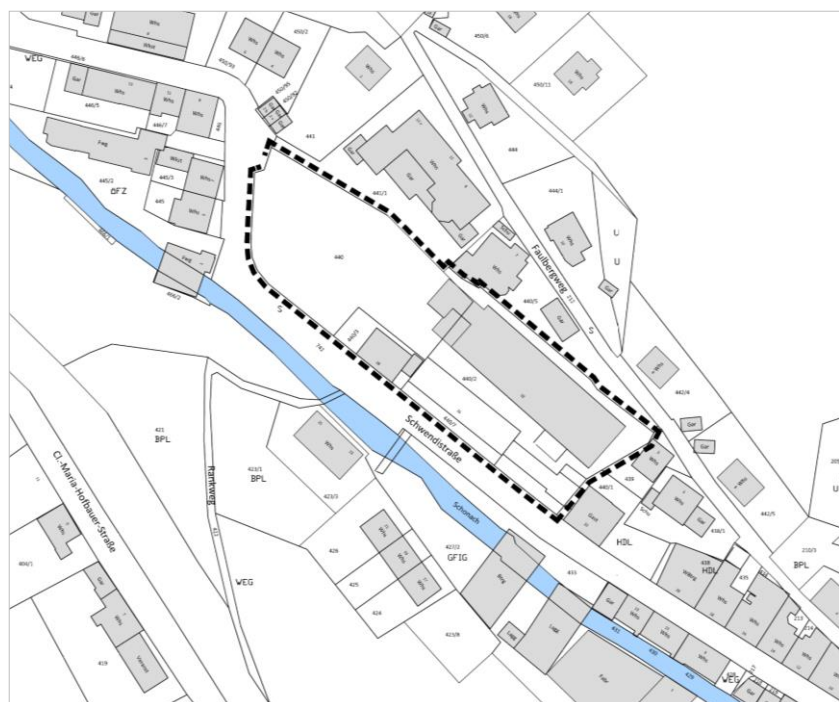




Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Schwendstraße, Verbrauchermarkt“

Satzungen
Planzeichnung
Bauvorschriften
Begründung
Umweltbeitrag

Stand: 20.06.2018
Fassung: Offenlage
gem. § 3 (2) und § 4 (2) i.V.m. § 13a BauGB



fsp.stadtplanung

Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

Satzungen der Stadt Triberg über

- a) **den Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“**
- b) **die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“**

Der Gemeinderat der Stadt Triberg hat am _____.____._____

- a) den Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften jeweils als Satzung beschlossen.

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 612, 613)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 06.03.2018 (GBl. S. 65, 73)

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schwendistraße, Verbrauchermarkt“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom _____.____._____).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus:

- a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 in der Fassung vom _____.____._____

- b) dem textlichen Teil – planungsrechtliche Festsetzungen
in der Fassung vom ____.
2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
- a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan
in der Fassung vom ____.
- b) dem textlichen Teil - örtliche Bauvorschriften
in der Fassung vom ____.
3. Beigefügt ist:
- a) die gemeinsame Begründung in der Fassung vom ____.
- b) Umweltbeitrag vom Büro Eberhard + Partner GbR, Konstanz vom ____.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 74 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Stadt Triberg, den

Dr. Gallus Strobel
Bürgermeister